

DATENSCHUTZERKLÄRUNG ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN DER KUNDEN VON PLENITUDE ON THE ROAD S.R.L. GEMÄSS ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679

Gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 („**DSGVO**“ oder „**Verordnung**“), stellt Plenitude On The Road S.r.l. („**Unternehmen**“ oder die „**Verantwortliche**“) im Folgenden die Datenschutzerklärung über die Verarbeitung personenbezogener Daten der Kunden („**Kunden**“) bereit, die im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen durch Plenitude On The Road zugunsten des Kunden erfolgt.

1. IDENTITÄT UND KONTAKTANGABEN DER FÜR DIE VERARBEITUNG VERANTWORTLICHEN

Die für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortliche ist Plenitude On The Road S.r.l., mit Sitz in Via Carlo Bo Nr. 11, 20143 Mailand (MI), die unter folgender E-Mail-Adresse kontaktiert werden kann: privacy@service.emob.eniplenitude.com.

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN - DSB (DATA PROTECTION OFFICER - DPO)

Das Unternehmen hat einen Datenschutzbeauftragten ernannt, der unter der folgenden E-Mail-Adresse zu erreichen ist: dpo@eniplenitude.com.

3. ZWECK, RECHTSGRUNDLAGE DER VERARBEITUNG, ART DER DATENBEREITSTELLUNG UND SPEICHERUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Das Unternehmen verarbeitet personenbezogene Daten für die folgenden Zwecke:

1) Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen und insbesondere:

- **Verwaltung des Vertragsverhältnisses** und der damit verbundenen Tätigkeiten (z. B. Rechnungs- und Zahlungsverwaltung, Serviceanfragen, Beschwerden usw.).

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Durchführung vertraglicher und außervertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1(b) DSGVO).

Die Bereitstellung der Daten ist notwendig, und ohne sie ist es nicht möglich, den Vertrag abzuschließen oder ordnungsgemäß auszuführen.

Die Daten werden 10 Jahre lang nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufbewahrt.

2) Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen, Vorschriften, Bestimmungen der gesetzlich ermächtigten Behörden

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen Plenitude On The Road unterliegt (Art. 6 Abs. 1(c) DSGVO). Die Daten werden innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen gespeichert.

3) Feststellung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts der für die Verarbeitung Verantwortlichen oder eines Dritten, insbesondere:

- **Verwaltung und Einziehung von Forderungen;**
- Tätigkeiten zur Vorbereitung von und im Zusammenhang mit gesellschaftsrechtlichen Vorgängen (z. B. Due Diligence, Fusion, Spaltung, Übernahme, Übertragung von Vermögenswerten und/oder Unternehmensteilen usw.);
- **Verwaltung der vorprozessualen und prozessualen Phase**, einschließlich etwaiger Mediations- und Schlichtungstätigkeiten im Vorfeld des Urteils.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das berechtigte Interesse von Plenitude On The Road und/oder Dritten im Zusammenhang mit dem Recht auf Verteidigung und Schutz der Rechte und/oder Interessen des Unternehmens und/oder Dritter (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO).

Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies zur Wahrung der Rechte und/oder Interessen von Plenitude On The Road und/oder Dritten gemäß den üblichen Verjährungsfristen erforderlich ist.

4. UMFANG DER MITTEILUNG UND EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zu den unter Punkt 3 genannten Zwecken durch das interne Personal der Verantwortlichen, das ausdrücklich zur Verarbeitung personenbezogener Daten ermächtigt ist. Darüber hinaus können personenbezogene Daten zu den dargestellten Zwecken an die folgenden Personen oder Personengruppen weitergegeben werden:

- **Stellen, die im Auftrag von Plenitude On The Road Dienstleistungen erbringen**, wie z. B. Datenverarbeiter (z. B. IT-Dienstleister oder Anbieter von Unterstützungsdiensten kommerzieller Art);
- **öffentliche oder private Einrichtungen** (z. B. Versicherungsgesellschaften, Banken, Rechtsberater, Behörden, Justizbehörden, Steuerbehörden), die diese Daten als eigenständig für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeiten.

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden nicht weitergegeben.

5. ÜBERMITTLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN AUSSERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden nicht an Drittunternehmen in Ländern außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums weitergegeben.

Ist eine solche Übermittlung für einen der oben genannten Zwecke erforderlich, ergreift die für die Verarbeitung Verantwortliche alle geeigneten und erforderlichen vertraglichen Maßnahmen, um ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten zu gewährleisten (z. B. Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschlüsse).

6. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Gemäß der Verordnung und in den darin vorgesehenen Fällen kann der Kunde seine Rechte gemäß Artikel 15 ff. der DSGVO ausüben, insbesondere:

- **Recht auf Auskunft:** das Recht, von der für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Daten verarbeitet werden, und, falls dies der Fall ist, Zugang zu Informationen über diese Verarbeitung zu verlangen;
- **Recht auf Berichtigung:** das Recht, von der für die Verarbeitung Verantwortlichen die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten zu verlangen;
- **Recht auf Löschung:** das Recht, von der für die Verarbeitung Verantwortlichen die Löschung der Daten zu verlangen;
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** das Recht, von der für die Verarbeitung Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;

- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** das Recht, von der für die Verarbeitung Verantwortlichen zu verlangen, die ihn betreffenden Daten in einem allgemein gebräuchlichen, maschinenlesbaren Format zu erhalten oder eine direkte Übermittlung an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu erwirken, sofern dies technisch machbar ist;
- **Widerspruchsrecht:** das Recht, aus berechtigten Gründen und in den von der DSGVO vorgesehenen Fällen der Verarbeitung der ihn betreffenden Daten ganz oder teilweise zu widersprechen.

Unbeschadet eines jeglichen anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht einer betroffenen Person, die der Ansicht ist, dass die sie betreffende Verarbeitung gegen die DSGVO verstößt, das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde des Mitgliedstaats zu, in dem sie ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort hat, oder des Staates, in dem der behauptete Verstoß begangen wurde.

Der Kunde kann die oben genannten Rechte ausüben:

- indem er eine E-Mail an folgende Adresse sendet:
privacy@service.emob.eniplenitude.com;
- durch Kontaktaufnahme mit dem DSB unter folgender Adresse:
dpo@eniplenitude.com.